



Nationalpark-Haus Museum Fedderwardersiel
Am Hafen 4, 26969 Butjadingen

Landkreis Wesermarsch
Landrat Thomas Brückmann
Poggenburger Straße 15
26911 Brake

Nationalpark-Haus Museum Fedderwardersiel
Am Hafen 4
26969 Butjadingen
Telefon: 04733 8517
Telefax: 04733 8550
nlph.museum-butjadingen@ewetel.net
www.nationalparkhaus-wattenmeer.de/fedderwardersiel

Datum: 08.05.2017

Antrag auf einen Zuschuss für die Erneuerung der Dauerausstellung im Nationalpark-Haus Museum Fedderwardersiel

Sehr geehrter Herr Landrat Brückmann, sehr geehrte Kreistagsmitglieder,

das „Nationalpark-Haus Museum Fedderwardersiel“ stellt eine einzigartige Kombination aus Nationalpark-Haus und Regionalmuseum dar. Dieses Alleinstellungsmerkmal findet sowohl bei der Niedersächsischen Nationalparkverwaltung als auch bei unseren Partnern aus dem musealen Bereich große Anerkennung.

Bereits seit 1994 zeigen wir eine Dauerausstellung zu der Natur und Kultur Butjadingens und bieten zahlreiche Veranstaltungen und Sonderausstellungen zu Themen der Region an. Die Inhalte der Dauerausstellung sind interessant für Touristen, die die Region besuchen und kennen lernen wollen. Gleichermassen bietet die Ausstellung Informationen für Einheimische und Schulklassen, die mehr über ihre Heimatregion wissen möchten. Nach über zwanzig Jahren ist die Dauerausstellung veraltet und wir beabsichtigen diese aktuell, interaktiv und möglichst barrierefrei zu gestalten. Dabei soll wieder die Region im Mittelpunkt stehen. Die Siedlungsgeschichte, die Geschichte des Deichbaus und der Fischerei, die Geschichte des Langwarder Grodens, aber auch die Besonderheiten des UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer und die faszinierende Natur unserer Küste sollen die Inhalte der neuen Ausstellung ausmachen. Wie Mensch und Natur miteinander leben und wechselwirken wird in der neuen Ausstellung noch stärker herausgearbeitet und auf interessante und interaktive Art und Weise vermittelt werden.

Durch die Erneuerung unserer Dauerausstellung möchten wir unsere Einrichtung als wichtige Einrichtung für Touristen, Einheimische und Schulen der Region, zukunftsfähig machen. Eine Summe von 699.747,24 € konnte durch uns bei verschiedenen Stiftungen und der Richtlinie Landschaftswerte des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung eingeworben werden. Um die bereits eingeworbenen Gelder nicht zu gefährden, muss das Projekt bis Dezember 2018 komplett abgeschlossen sein.

Wie in unserem Gespräch am 11. April dargelegt, gibt es für unser Erneuerungsprojekt derzeit noch eine Finanzierungslücke von 14.136 €. Wenn diese Lücke geschlossen ist, dann ist eine Umsetzung unserer Planungen gesichert und das Nationalpark-Haus Museum Fedderwardersiel als zentrale



Tourismuseinrichtung steht den Menschen der Region und unseren Touristen mit einer aktuellen und attraktiven neuen Dauerausstellung zur Verfügung. Daher bitten wir den Landkreis Wesermarsch um einen Zuschuss von 14.136 €.

Die Gemeinde Butjadingen beteiligt sich an dem Projekt indem sie für einen barrierefreien Zugang zur neuen Dauerausstellung sorgt. Hierfür soll in der Umbauphase Ende 2017 ein Fahrstuhl an das Ausstellungsgebäude angebaut sowie der Eingangsbereich neugestaltet werden. Zudem stellt die Gemeinde Butjadingen für die Zeit der Umbaumaßnahmen einen Lagerraum kostenfrei zur Verfügung. Weiterhin helfen Mitarbeiter des Bauhofs bei dem Abbau und Transport von Exponaten.

Eine kurze Beschreibung unseres Projektes und einen Finanzierungsplan haben wir angefügt. Gerne lassen wir Ihnen bei Bedarf eine ausführlichere Projektbeschreibung zukommen. Ebenso stehen wir Ihnen gerne für weitere Fragen und Informationen zur Verfügung.

Wir würden uns über Ihre Unterstützung sehr freuen.

Mit den besten Grüßen aus Fedderwardersiel



Rolf Jungwirt

1. Vorsitzender Förderkreis Museum Butjadingen e.V.

Anlagen:
Detaillierte
Projektbeschreibung
Finanzplan

Projekt "Natur und Kultur - Erneuerung der Dauerausstellung im Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel"

Kostenplan

Die Projektlaufzeit beträgt 24 Monate.
Beginn 15.11.2016, Ende 31.12.2018

[illegible]

Erneuerung der Dauerausstellung im Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel

Das Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel ist eine Informations- und Bildungseinrichtung zum Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer und gleichzeitig zertifiziertes Regionalmuseum. Diese Kombination ist nach wie vor einmalig.

Es wird mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen und des Landkreises Wesermarsch durch den Förderkreis Museum Butjadingen e.V. betrieben.

Seit ihrem Einbau im Jahr 1994 wurde die Dauerausstellung des Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel nur geringfügig verändert und modernisiert. Dieses führte zu einem Attraktivitätsverlust des Hauses und somit auch zu sinkenden Besucherzahlen.

Insgesamt besitzt die Einrichtung eine Ausstellungsfläche von knapp 400m². Im Fall der Bewilligung der beantragten Fördermittel, soll die Dauerausstellung des Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel erneuert werden.

Ziele hierbei sind: Eine aktuelle, barrierefreie und interaktive Ausstellung zu schaffen in welcher Urlauber und Einheimische über das UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer, den Nationalpark Wattenmeer sowie die Kultur der Wesermarsch auf aktuelle und attraktive Weise informiert und aufgeklärt werden.

Die neue Ausstellung stellt zudem die Qualitätssicherung und Qualitätssteigerung in der Arbeit des Hauses sicher. Sie wird einen wichtigen Beitrag zu einer touristischen Attraktivitätssteigerung Butjadingens und der Wesermarsch leisten.

Zielgruppen des Hauses sind: Familien mit Kindern, Seniorinnen und Senioren sowie Schulklassen. Um diese Zielgruppen gezielt anzusprechen, sollen die angebotenen Themen in Zukunft durch die Besucherinnen und Besucher selbst erarbeitet und erlebt werden können. Zugrunde gelegt

werden hierfür die im gemeinsamen Umweltbildungskonzept der Nationalpark-Einrichtungen Niedersächsisches Wattenmeer festgelegten Qualitätsstandards.

Für alle genannten Zielgruppen ist eine barrierefreie Ausstellung wichtig.

Das hohe Engagement ehrenamtlicher Mitarbeiter, die Fachkenntnisse der beiden im Ausstellungsbereich ausgebildeten Hausleiterinnen sowie die Beauftragung einer renommierten Firma im Ausstellungsbereich ermöglichen die fristgerechte Umsetzung einer professionellen Dauerausstellung, die eng mit dem Wattenmeer und der Region Butjadingen verknüpft ist.

Insgesamt soll ein besseres Naturverständnis und Verständnis des Naturschutzes durch die mit vielen spielerischen Elementen versehene neue Dauerausstellung erreicht werden. Der Nachhaltigkeits- und Umweltaspekt soll bei den eingesetzten Materialien und Mitmachstationen berücksichtigt werden. Durch die Gestaltung und inhaltliche Aufbereitung der Ausstellung soll der Besucher zu einer nachhaltigeren Lebensweise angeregt werden. So soll ein größeres Bewusstsein für den Gedanken der nachhaltigen Entwicklung sowohl in der lokalen Bevölkerung als auch bei Touristen erreicht und der Nachhaltigkeitsgedanke gestärkt werden.

Die Vergrößerung und ansprechendere Gestaltung des Shop- und Kassensbereiches soll zur weiteren Attraktivitätssteigerung des Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel beitragen und zu mehr Umsatz verhelfen um die laufenden Betriebskosten besser decken zu können.

Geplante Maßnahmen und zu erreichende Ergebnisse

Maßnahme: Eine aktuelle, interaktive, barrierefreie Dauerausstellung

Die neue Dauerausstellung soll Wechselwirkungen zwischen der Natur und Kultur Butjadingens aufgreifen und für die Region wichtige Zusammenhänge verständlich machen. Dabei soll es in jedem Themenbereich einen starken Regionalbezug geben und verdeutlicht werden, wie der Mensch im Einklang mit der Natur leben kann.

Mit der neuen Ausstellung, wird beabsichtigt, ein **größeres Bewusstsein für den Gedanken der nachhaltigen Entwicklung**, sowohl in der lokalen Bevölkerung als auch bei Touristinnen und Touristen, zu schaffen. Für jeden Ausstellungsbereich sind **regionale Beispiele** für global wichtige Themen geplant, sodass Touristinnen und Touristen sowie Einheimische einen direkten Bezug der vorgestellten Themen zu ihrem Urlaubsort bzw. zu ihrer Heimat herstellen können. Bei den Arbeiten an Konzeption und Gestaltung der Ausstellung werden beide Geschlechter gleichermaßen beteiligt.

Mitmach- und spielerische Ausstellungselemente, die alle Sinne ansprechen, sollen die Besucherinnen und Besucher aktiv an der Ausstellung teilhaben lassen und ein **besseres Einprägen der Inhalte** ermöglichen. Inszenierungen in Form von Dioramen, Modellen, Bildern und Filmen sollen eine **Faszination für den Lebensraum Wattenmeer** auslösen und die **Geschichte Butjadingens anschaulich vermitteln**. Durch eine verständliche und spielerische Vermittlung lernen Besucherinnen und Besucher die Besonderheiten der Region und des Wattenmeeres kennen und sollen so zum **Naturschutz** angeregt werden.

Das Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel bezieht alle Menschen in das Angebot ein und leistet so einen wichtigen Beitrag zum Thema **Inklusion** in unserer Gesellschaft. Die neue Dauerausstellung wird barrierefrei gestaltet. Dazu gehören die Ausstellungstexte, die zum einen einfach und gut verständlich geschrieben sein müssen und zum anderen auch in einer gut leserlichen, serifenlosen Schrift gedruckt werden. Auch die Farbgestaltung kann durch entsprechende Kontraste und Hilfen barrierefrei gestaltet werden. Die neue Ausstellung wird so aufgebaut sein,

dass die Gänge die Mindestbreiten für das Durchkommen von Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrern sowie Familien mit Kinderwagen erfüllen. In der Ausstellung wird es ausreichend Sitzgelegenheiten geben. Viele der ausgestellten Informationen und Objekte werden durch mindestens zwei Sinne wahrnehmbar sein.

Die Gemeinde Butjadingen hat Ende 2015 einen Antrag auf Schaffung eines barrierefreien Zugangs zur Dauerausstellung des Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel zugestimmt und wird im Jahr 2016 oder 2017 einen Fahrstuhl an das Ausstellungsgebäude anbauen und den Eingangsbereich neugestalten.

Maßnahme: Leitsystem durch die Ausstellung

Das neue Leitsystem sorgt dafür, dass keiner der vielen Schätze unentdeckt bleibt, die es im Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel zu finden gibt. Klar und deutlich zeigt es, wo es langgeht und bringt auch den unerfahrenen Entdecker ans Ziel. Verschiedene Textebenen (Bereichstexte, Thementexte, Objekttexte) ermöglichen den Besucherinnen und Besuchern eine **bessere Orientierung** innerhalb der Themenbereiche.

Maßnahme: Einrichtung eines neuen Empfang- und Shopbereiches

Zusätzliche Einnahmen sollen in Zukunft durch einen größeren, attraktiveren Kassen- und Shopbereich generiert werden. Die **Produkte im Shop sollen nachhaltig und regional sein** und nicht im Widerspruch zu den Botschaften der Ausstellung und der Umweltbildungsarbeit stehen. Auch im Empfangsbereich soll bei der Wahl des Tresens und der Durchgangsgrößen auf Barrierefreiheit geachtet werden.

Maßnahme: Vermarktung der Dauerausstellung und des dazugehörigen Angebotes

Die neue Ausstellung und die stärkere Verknüpfung der Themen Natur und Kultur sollen gezielt beworben werden. Dazu wird ein **Marketingkonzept für die Belange des Hauses und der neuen Ausstellung** angefertigt. In diesem soll sich ein Leitfaden zur gezielten Bewerbung der Dauerausstellung, der mit dieser in Verbindung stehenden Veranstaltungen sowie eine Verbesserung des Shopangebotes wiederfinden.

Kosten und Finanzierungsplan

Ein Kosten- und Finanzierungsplan liegt diesem Antrag bei. Der diesem Finanzierungsplan zugrunde liegende Finanzbedarf wurde durch Kostenschätzungen verschiedener bei der Ideenentwicklung eingebundener Ausstellungsfirmen, von Herstellern von Exponaten, durch Kostangaben entsprechender Unternehmen sowie durch Rücksprachen mit anderen Museen und Nationalpark-Häusern ermittelt.

Der Förderkreis Museum Butjadingen beteiligt sich über hohes ehrenamtliches Engagement an der Umsetzung des Projektes. Ein Teil der Ausstellungstexte wird ehrenamtlich ausgearbeitet und der Auf- und Abbau der Ausstellung wird durch Ehrenamtliche mitgetragen.

Die Gemeinde Butjadingen beteiligt sich an dem Projekt indem sie für einen barrierefreien Zugang zur neuen Dauerausstellung sorgt. Hierfür soll in der Umbauphase Ende 2017 ein Fahrstuhl an das Ausstellungsgebäude angebaut sowie der Eingangsbereich neugestaltet werden. Zudem stellt die Gemeinde Butjadingen für die Zeit der Umbaumaßnahmen einen Lagerraum kostenfrei zur Verfügung. Weiterhin helfen Mitarbeiter des Bauhofs bei dem Abbau und Transport von Exponaten.

Weitere Anträge auf Förderung wurden bei der Richtlinie Landschaftswerte des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), der Niedersächsischen Wattenmeerstiftung, der VR-Niedersächsischen BINGO-Umweltstiftung, der EWE-Stiftung, der VR-Stiftung, der Kulturstiftung Öffentliche Versicherungen, der Barthel-Stiftung und der Umweltstiftung Weser-Ems gestellt. Bisher wurden beantragte Mittel in Höhe von 699.747,24€ bewilligt.

Zeitplan

November 2016	Beginn der Maßnahme Erstellung eines Feinkonzeptes, Planung, Koordination, Gestaltung von Textentwürfen, Ansichtsskizzen
Juni 2017	Vergabe von Aufträgen für Ausstellungs-, Modell- und Dioramenbau Erstellung von Druckvorlagen & Druck
Ab Oktober 2017	Installation des Shopbereiches und der neuen Ausstellung
Frühling 2018	Feierliche Eröffnung der neuen Dauerausstellung
Ab Frühling 2018	Evaluation zur Erfolgskontrolle Anschließend Auswertung der Evaluation, laufender Betrieb der Ausstellung und Umsetzung der Evaluationsergebnisse zur Verbesserung der Qualität
Dezember 2018	Projektende